

GEMEINDE SITTENSEN  
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

## PROTOKOLL

über die Ausschuss für **Generationen, Sport und Soziales**  
am Dienstag, den 01.10.2024  
in Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

### **Anwesend:**

#### Vorsitzende/r

Frau Antje Pauleweit

#### Mitglieder

Herr Arne Hinniger

Herr Klaus Huhn

Herr Thomas Miesner

Frau Martina Nack

Herr Jörg Schuschke

#### zur Beratung hinzugezogen

Herr Stefan Gaudies

#### Seniorenbeirat

Frau Jutta Fettköter

#### stellv. Gemeindedirektor

Herr Jörg Schmidtchen

#### Protokollführer

Frau Bettina Müller

### **Abwesend:**

#### Mitglieder

Herr Uwe Carstens

Herr Hartmut Goebel

Herr Simon Miesner

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11. Januar 2024

- 5 Mitteilungen der Verwaltung
- 6 Bericht Seniorenbeirat
- 7 Bericht Jugendzentrum und Unterstützung durch Minijobber
- 8 Bericht Spielplatzbereisung
- 9 Antrag des Golfclub Königshof Sittensen; Umstellung Bewässerungssteuerung  
Vorlage: Si/122/2024 Si/122/2024
- 10 Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Verkleidung Stromverteiler und Erneuerung Fenster  
Vorlage: Si/125/2024 Si/125/2024
- 11 Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Sanierung eines Reitplatzes  
Vorlage: Si/126/2024 Si/126/2024
- 12 Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Erneuerung Fassadenlichtplatten  
Vorlage: Si/127/2024 Si/127/2024
- 13 Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Brüstungsgeländer um Reitplatz  
Vorlage: Si/128/2024 Si/128/2024
- 14 Antrag Bündnis90 Die Grünen/WFB/FDP: Sonnenschutz für Spielplätze  
Vorlage: Si/130/2024 Si/130/2024
- 15 Fragen und Anregungen

## Öffentlicher Teil

### zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende, Frau Pauleweit, eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

### zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Vorsitzende stellt die Tagesordnung fest.

### zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 11. Januar 2024

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 11. Januar 2024 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird bei einer Enthaltung genehmigt.

### zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung werden nicht vorgetragen.

### zu 6 Bericht Seniorenbeirat

Frau Fettköter informiert über folgende Themen:

- Im Büro des Seniorenbeirates sind neue Vorsorgemappen verfügbar. Diese beinhalten u.a. Vorlagen für Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.
- Anlässlich der 1.000 Jahrfeier hat der Seniorenbeirat ein Stimmungsbarometer sowie Wünsche und Anregungen abgefragt. Themen waren u.a. Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche Versorgung, Erholungsqualität, Erhalt des Freibades. Das Ergebnis wurde dem Sittenser Bürgermeister übergeben.
- Im Rahmen der Projekttag der Ostetalschule KGS Sittensen zum Thema Nachhaltigkeit/Einsatz für die Natur hat eine Gruppe von 16 Schülern der Klassen 5 bis 8 mit dem Seniorenbeirat die Beete am Mühlenteich und im Heilkräutergarten gepflegt und geerntete Kräuter etc. verarbeitet. Zwei Tage waren zudem Schüler der Helga-Leinung-Schule dabei. Die Ergebnisse des Projektes werden am 02.10.2024 in der Schule vorgestellt.
- Die Bürozeiten des Seniorenbeirates in den Räumen Am Markt 16 werden sehr gut angenommen. Beratungsbedarf besteht derzeit insbesondere bei Fragen zur Pflege, Einteilung der Pflegestufen und Führung eines Pflegetagebuches.  
Zusätzlich sind in den Räumen auch der Schiedsman und die Rentenberatung anzutreffen.

Herr Miesner lobt das umfassende Engagement des Seniorenbeirates.

#### zu 7 Bericht Jugendzentrum und Unterstützung durch Minijobber

Herr Gaudies, Leiter des Jugendzentrums, informiert über die Besucherzahlen. Zu Jahresbeginn waren regelmäßig ca. 20 Personen täglich anwesend. Ein Rückgang war nach der urlaubsbedingten Schließung im April/Mai zu verzeichnen. Im Sommer haben sich durchschnittlich 12 Besucher täglich im Jugendzentrum eingefunden. Aktuell steigen die Zahlen wieder. Von 13-18.00 Uhr haben die jüngeren Besucher Zutritt, ab 18.00 Uhr ist das Jugendzentrum für 13-17jährige geöffnet. Älteren wird der Zutritt nur in Ausnahmefällen gewährt.

In Kooperation mit den Jugendtrainern des VfL Sittensen konnte im Sommer ein Fußballprojekt durchgeführt werden. Eine ähnliche Aktion ist für den Sommer 2025 erneut geplant. Die Aktion in diesem Jahr konnte mit Fördergeldern finanziert werden. Eine Lösung für 2025 ist zu finden. Sportliche Aktivitäten sieht Herr Gaudies als sehr wichtig an. Die Motivation der Altersgruppe ist jedoch oft schwierig.

Ein grundsätzliches Problem ist lt. Herrn Gaudies die fehlende Doppelbesetzung des Jugendzentrums. Ohne eine unterstützende Zweitkraft ist z.B. die aufsuchende Arbeit nicht möglich, da das Jugendzentrum in dieser Zeit zu schließen wäre. Wichtig ist eine pädagogische Ausbildung, da sonst keine Al-leinaufsicht möglich ist.

Probleme mit den Jugendlichen sind eher selten. Eine kleine Gruppe männlicher Jugendlicher im Alter von ca. 15/16 Jahren war auffällig. Herr Gaudies hat ein erteiltes Hausverbot mit Hilfe der Polizei durchgesetzt.

Herr Gaudies bedauert das Fehlen einer Außenfläche und berichtet kurz über die Arbeit einer Arbeitsgruppe, welche u.a. aus Schulsozialarbeitern und Vertretern des Präventionsrates besteht. Die Kirche plant eine Veranstaltung/Projekt zum Thema Kinderrechte. Hieran möchte sich Herr Gaudies mit dem Jugendzentrum beteiligen.

Die Vorsitzende greift die Fußballkooperation mit dem VfL Sittensen auf. Eine grundsätzliche Zusammenarbeit sollte thematisiert werden. Herr Gaudies gibt die finanzielle Beteiligung zu bedenken. Nach Einschätzung von Herrn Schmidtchen könnte eine Lösung im Rahmen der Haushaltsberatung diskutiert werden. Hier müssten dann anfallende Kosten bekannt sein. Optimal wäre lt. Herrn Gaudies die Fortführung eines Sportangebotes im Winter in einer Sporthalle. Auf Nachfrage von Frau Pauleweit gibt Herr Schmidtchen an, dass für die Hallennutzung keine Kosten entstehen würden.

Herr Hinniger erkundigt sich nach der Überlegung, einen FSJler für das Jugendzentrum einzustellen. Dies ist lt. Herrn Gaudies leider nicht umsetzbar, da eine Vollzeitstelle nicht besetzt werden kann. Eine Verknüpfung mit anderen Einrichtungen ist nicht möglich. Herr Gaudies berichtet von einer vorliegenden Bewerbung. Eine Einstellung war nicht möglich. Die Vorsitzende merkt an, dass aufgrund der fehlenden pädagogischen Ausbildung ein Einsatz ohnehin nur bedingt möglich wäre. Über die Ausschreibung einer zweiten Stelle ist nachzudenken. Herr Schmidtchen informiert, dass die Stelle im Stellenplan eingerichtet ist und in 2024 Haushaltsmittel für eine halbe Stelle vorhanden sind.

Herr Schuschke geht auf die Darstellung des Jugendzentrums im Internet und den sozialen Medien ein. Dies gestaltet sich nach Kenntnis von Herrn Schmidtchen schwierig, da die Server der Anbieter häufig außerhalb Europas angesiedelt sind. Von gemeindlicher Seite ist die Nutzung meist nicht möglich.

Herr Miesner geht auf die Kontaktaufnahme zu schwierigen Jugendlichen ein und nennt die Schulsozialarbeiter als unterstützende Option. Dies ist wahrscheinlich schwierig, wenn bereits die Polizei involviert ist. Herr Miesner fragt nach Netzwerken. Glücklicherweise ist die Anzahl der auffälligen Jugendlichen nach Einschätzung von Herrn Gaudies gering. Er hat Kontakt zu den Schulsozialarbeitern der KGS. Einige Jugendliche sind auch hier auffällig und teilweise von der Schule suspendiert. Negative Handlungen entstehen nach seinen Erfahrungen oft aus langer Weile. Positive Auswirkungen könnte hier die aufsuchende Arbeit haben. So könnten nach Einschätzung von Herrn Gaudies frühzeitige Beobachtungen manche Taten verhindern. Dies wäre allerdings nur mit entsprechender Unterstützung möglich.

Herr Gaudies berichtet, dass der Billardtisch mit Hilfe von Materialspenden von Holz-Haase inzwischen aufgestellt werden konnte.

Auf Nachfrage informiert Herr Gaudies, dass sich die Probleme im Außenbereich des Jugendzentrums reduziert haben. Frau Pauleweit bestätigt, dass sich nach der Beseitigung des Sichtschutzes die Situation deutlich gebessert hat. Herr Gaudies berichtet über regelmäßige Aufräumaktionen.

Herr Gaudies verlässt um 19.05 Uhr die Sitzung.

## zu 8      Bericht Spielplatzbereisung

Am 07.06.2024 hat mit vier Teilnehmern die Spielplatzbereisung stattgefunden. Die Plätze sind in einem grundsätzlich guten Zustand. Durch die regelmäßige Pflege des Bauhofes sind kaum Mängel vorhanden. Die an einem Spielplatz durchgeführte Sandreinigung konnte beobachtet werden.

Herr Schmidtchen informiert, dass sich der Bauhof um die Erneuerung des Zugangs am Spielplatz Ostering kümmert.

Frau Fettköter regt an, den Durchgang zum Spielplatz Mondstieg vom Baugebiet Im kleinen Felde mit einer Sperre zu verengen, um die Zufahrt zur Straße sicherer zu machen. Dies sollte auch im Rahmen der Verkehrsberuhigung im Gebiet Mondstieg u.a. gesehen werden.

Frau Pauleweit richtet die Frage an die Anwesenden, ob angesichts der geringen Teilnehmerzahl grundsätzlich Interesse an der Durchführung der Spielplatzbereisung besteht. Vielleicht muss eine andere Lösung gefunden werden (Aufteilung der Plätze, anderer Zeitpunkt). Herr Schuschke wertet die Bereisung positiv. Dadurch besteht die Möglichkeit, alle Plätze kennenzulernen. Eventuell muss die Terminabstimmung anders erfolgen.

zu 9            Antrag des Golfclub Königshof Sittensen; Umstellung Bewässerungssteuerung  
Vorlage: Si/122/2024

Der Antrag wurde zur näheren Beratung vom Rat an den Ausschuss verwiesen. Frau Pauleweit schlägt vor, diesen Antrag wie auch die unter TOP 10 – 13 zu beratenden Anträge in die nächste Sitzung (Haushaltsberatungen 2025) zu vertagen, da erst mit der Vorlage des Haushaltsentwurfs die verfügbaren Mittel bekannt sind. Hinzu kommt, dass die Einreichung weiterer Anträge lt. Handreichung bis zum 15.10. möglich ist.

Die Vorgehensweise wird diskutiert. Herr Schmidtchen erklärt, dass Verzögerungen nicht zu erwarten sind, da die Auszahlung von Zuschüssen ohnehin erst nach der Genehmigung des beschlossenen Haushaltes möglich ist. Zum weiteren Vorgehen schlägt er vor, die Zuschüsse im Haushaltsentwurf vorzusehen und in den Haushaltsberatungen zu diskutieren. Der Rat könnte auch über eine mögliche Deckelung der Mittel oder Maximalsummen pro Verein entscheiden.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales vertagt die detaillierte Behandlung des Antrages bis zur nächsten Sitzung. Der Zuschuss lt. Handreichung ist im Haushaltsentwurf vorzusehen. Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung 2025 ist eine Beschlussempfehlung über die Gewährung eines Zuschusses zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | 6   |
| Nein:       | -/- |
| Enthaltung: | -/- |

zu 10            Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Verkleidung Stromverteiler und Erneuerung  
Fenster  
Vorlage: Si/125/2024

Die Beratung des Antrages wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales vertagt die detaillierte Behandlung des Antrages bis zur nächsten Sitzung. Der Zuschuss lt. Handreichung ist im Haushaltsentwurf vorzusehen. Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung 2025 ist eine Beschlussempfehlung über die Gewährung eines Zuschusses zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | 6   |
| Nein:       | -/- |
| Enthaltung: | -/- |

zu 11      Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Sanierung eines Reitplatzes  
Vorlage: Si/126/2024

Die Beratung des Antrages wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales vertagt die detaillierte Behandlung des Antrages bis zur nächsten Sitzung. Der Zuschuss lt. Handreichung ist im Haushaltsentwurf vorzusehen. Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung 2025 ist eine Beschlussempfehlung über die Gewährung eines Zuschusses zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | 6   |
| Nein:       | -/- |
| Enthaltung: | -/- |

zu 12      Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Eneuerung Fassadenlichtplatten  
Vorlage: Si/127/2024

Die Beratung des Antrages wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales vertagt die detaillierte Behandlung des Antrages bis zur nächsten Sitzung. Der Zuschuss lt. Handreichung ist im Haushaltsentwurf vorzusehen. Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung 2025 ist eine Beschlussempfehlung über die Gewährung eines Zuschusses zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | 6   |
| Nein:       | -/- |
| Enthaltung: | -/- |

zu 13      Antrag Reitverein Sittensen und Umgebung; Brüstungsgeländer um Reitplatz  
Vorlage: Si/128/2024

Die Beratung des Antrages wird in die nächste Sitzung vertagt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales vertagt die detaillierte Behandlung des Antrages bis zur nächsten Sitzung. Der Zuschuss lt. Handreichung ist im Haushaltsentwurf vorzusehen. Im Rahmen der anstehenden Haushaltsberatung 2025 ist eine Beschlussempfehlung über die Gewährung eines Zuschusses zu fassen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | 6   |
| Nein:       | -/- |
| Enthaltung: | -/- |

zu 14      Antrag Bündnis90 Die Grünen/WFB/FDP: Sonnenschutz für Spielplätze  
Vorlage: Si/130/2024

Der Antrag wurde vom Rat zur beschlussvorbereitenden Beratung an den Ausschuss verwiesen. Es wurden bereits Bedenken gegen das Ansinnen der Ratsgruppe geäußert. Herr Schuschke geht auf die im Rahmen von Spielplatzbereisungen geäußerten Bedenken des Bauhofleiters ein (Vandalismus, wetterbedingte Beschädigungen etc.). Grundsätzlich ist über schattenspendende Maßnahmen auf den Spielplätzen nachzudenken. Jedoch wird der im Antrag genannte Betrag für die Beschaffung geeigneter Sonnensegel o.ä. nach Auffassung von Herrn Schuschke nicht ausreichend sein. Herr Hinniger verweist auf die Sonnenschutzmaßnahmen der Kindertagesstätten. Die Statik ist seines Erachtens auslegbar, jedoch wird mit Zerstörungen zu rechnen sein. Die Schattenwirkung von Bäume dauert hingegen sehr lang. Auch wird die Standortwahl schwierig sein.

Herr Schmidtchen berichtet von einer Anfrage an einen Hersteller. Ein Sonnensegel in einer Größe von 4 x 4 m kostet ca. 1.500 €; eine Statikberechnung ist nicht enthalten. Inklusive Windstabilität ab 50 km/h sowie Standfestigkeit bei Schneelast und Regen liegt der Preis bei 4.000 €.

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt den Antrag der Ratsgruppe Bündnis90 Die Grünen/WFB/FDP, für das Haushaltsjahr 2025 und die drei folgenden Jahre (2026, 2027, 2028) jeweils einen Betrag in Höhe von 4.000 € für die Anschaffung von Sonnensegeln für die Sittenser Spielplätze einzustellen.



**Abstimmungsergebnis:**

|             |     |
|-------------|-----|
| Ja:         | -/- |
| Nein:       | 5   |
| Enthaltung: | 1   |

zu 15      Fragen und Anregungen

Herr Hinniger erkundigt sich nach der weiteren Planung/Gestaltung der neuen Fläche am Heimathaus. Herr Schmitchen informiert, dass die Wege im angesprochenen Bereich ausgebaut und die vorhandenen Steine versetzt werden sollen. Dies soll im kommenden Jahr geschehen. Grundsätzlich wird eine pflegeleichte Gestaltung angestrebt.

Die Sitzung wird um 19.33 Uhr geschlossen.

gez. Antje Pauleweit    Stefan  
Gaudies  
Vorsitz

gez. Bettina Müller  
Protokollführung